

LENA

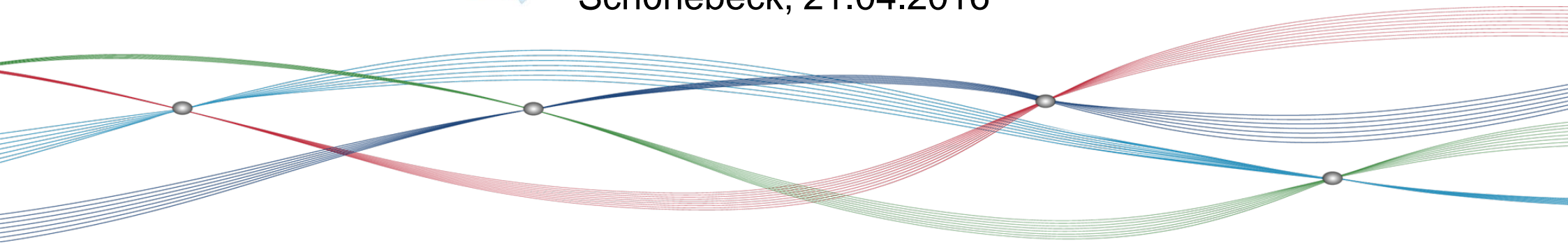


Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH



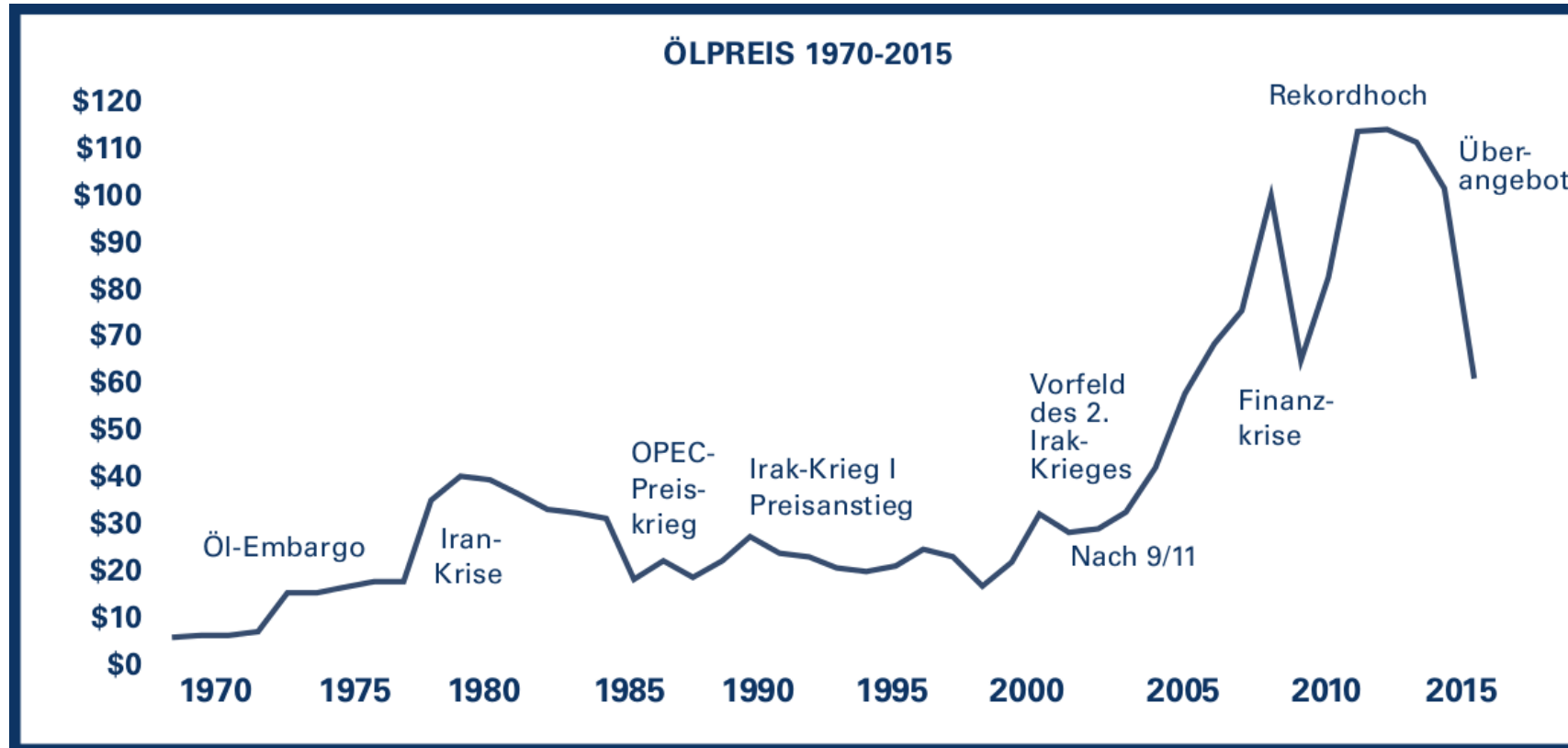
Grundlagen des kommunalen Energiemanagements (KEM)

6. Landesnetzwerktreffen „Energie & Kommune“
Schönebeck, 21.04.2016



Ursprünge

Ölkrise 1973/74 und 1979/80



**Forderung nach rationeller Energieverwendung
Geburtsstunde des Kommunalen Energiemanagements**

Steigende Bedeutung des KEM durch:

- **wachsende Popularität der Umweltbewegungen**
- **Umwelt- und klimapolitische Ziele in der Kommunalpolitik**
- **Steigende Energiepreise**
- **Verschärfte Klimadiskussion**
- **Desolate Lage kommunaler Haushalte**

Definition Kommunales Energiemanagement

„Maßnahmen zur Energiebedarfssenkung im Wärme- und Strombereich sowie Maßnahmen zur rationellen Energieumwandlung und umweltschonenden Energieerzeugung in kommunalen Gebäuden und gegebenenfalls bei anderen kommunalen Verbrauchsstellen wie bei der Straßenbeleuchtung, bei Kläranlagen und Brunnen.

... umfasst auch den Aufgabenbereich Wasser, zumal im Fall des Warmwassers neben dem Wassersparen auch wieder der Energieverbrauch betroffen ist.“

Definition Kommunales Energiemanagement

„Es stellt die direkteste energiepolitische Handlungsmöglichkeit dar, die den Kommunen die Einsparung von Energie und Geld ermöglicht.“

Dem kommunalen Energiemanagement sollte darum oberste Priorität im Rahmen kommunaler Handlungsstrategien zur Energieeinsparung zukommen.“



**Handlungsmöglichkeiten bestehen,
Maßnahmen müssen organisiert werden ...**

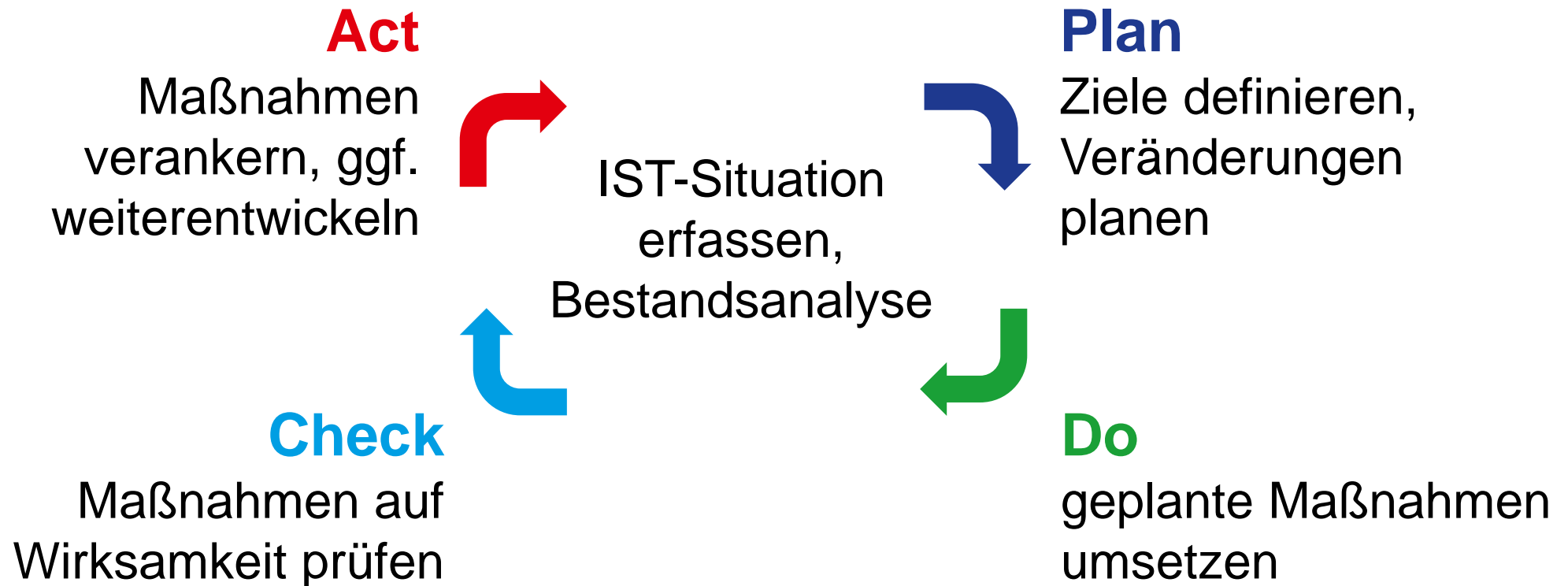
... nichts passiert im Selbstlauf !



Management

- englisch manage ‚handhaben, etwas bewältigen, fertigbringen‘ und ‚bewirtschaften, beaufsichtigen‘,
 - lateinisch manus agere ‚an der Hand führen‘
-

Management ist immer ein Prozess

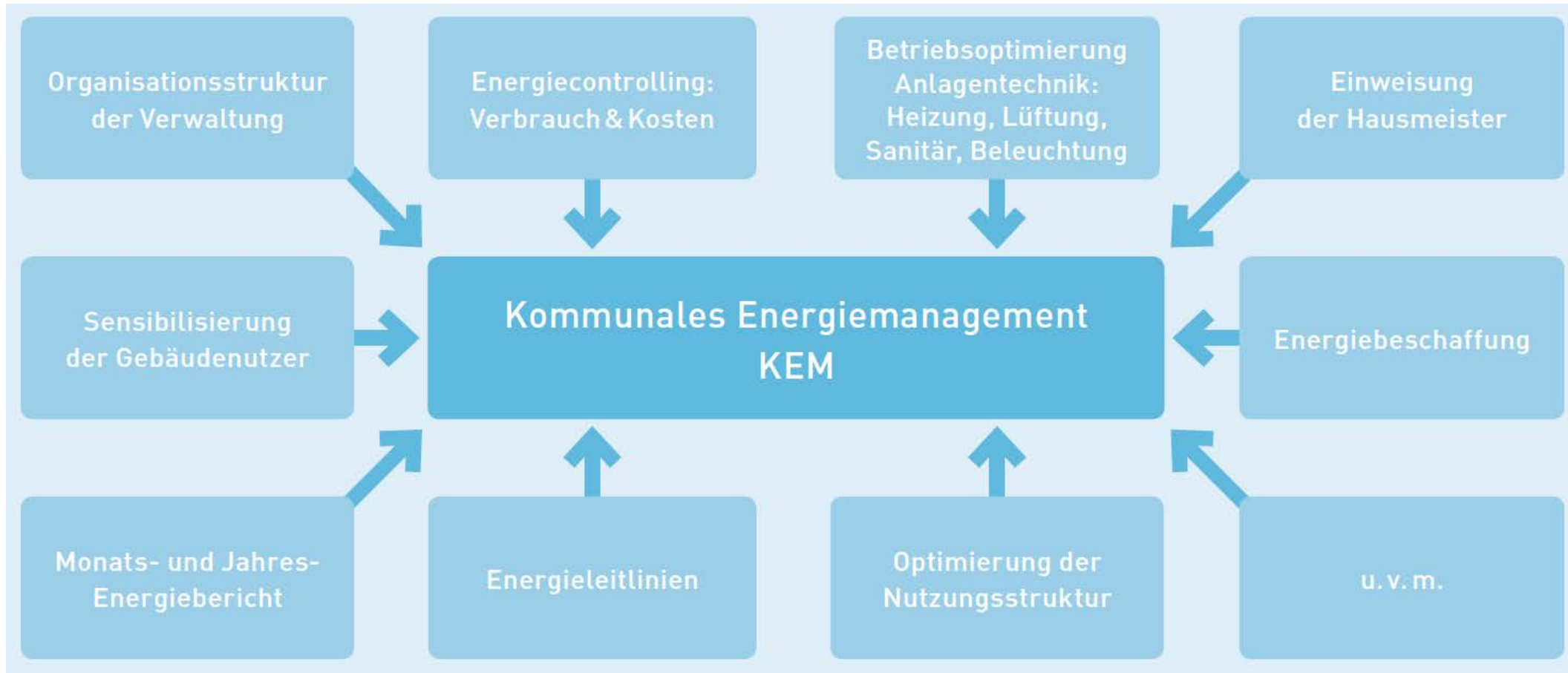


Wichtige Weichenstellung für den Projekterfolg bereits in der Startphase:

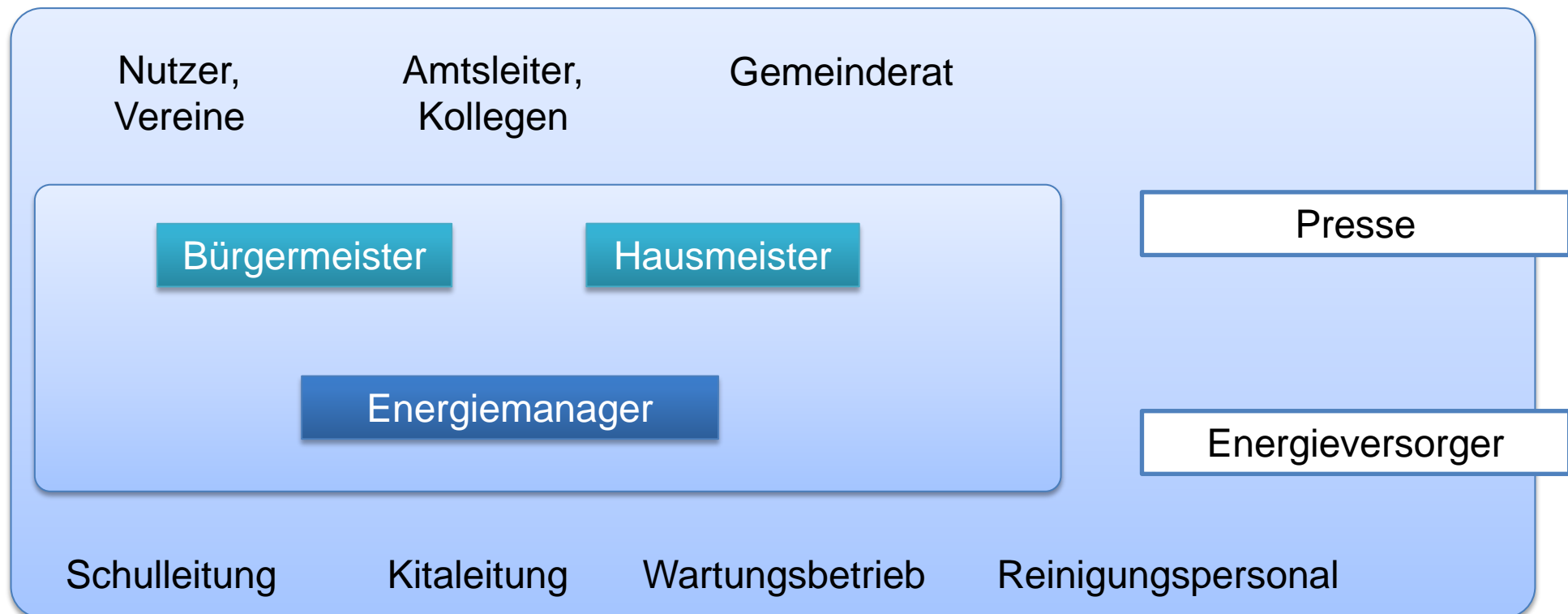
- **Kommunales Energiemanagement und somit Klimaschutz sind Chefsache !**
 - Der Bürgermeister muss vorangehen, Ziele formulieren, Strukturen schaffen und das Vorhaben gegen Widerstände verteidigen, jedoch die Arbeit nicht allein machen
 - Energiemanagement ist eine Querschnittsaufgabe – ein Verantwortlicher ist zu bestimmen
-

Initiieren und vorbereiten

Handlungsfelder des KEM



Akteure des KEM



Der Energiemanager:

- Ansprechpartner und Koordinator für Energiefragen
- Energiecontrolling und Berichtswesen für die kommunalen Liegenschaften
- Energetische Bewertung der Gebäude und Anlagentechnik
- Maßnahmenplanung und Kontrolle der Umsetzung
- Öffentlichkeitsarbeit und Nutzersensibilisierung

Der Arbeitskreis Energieeffizienz

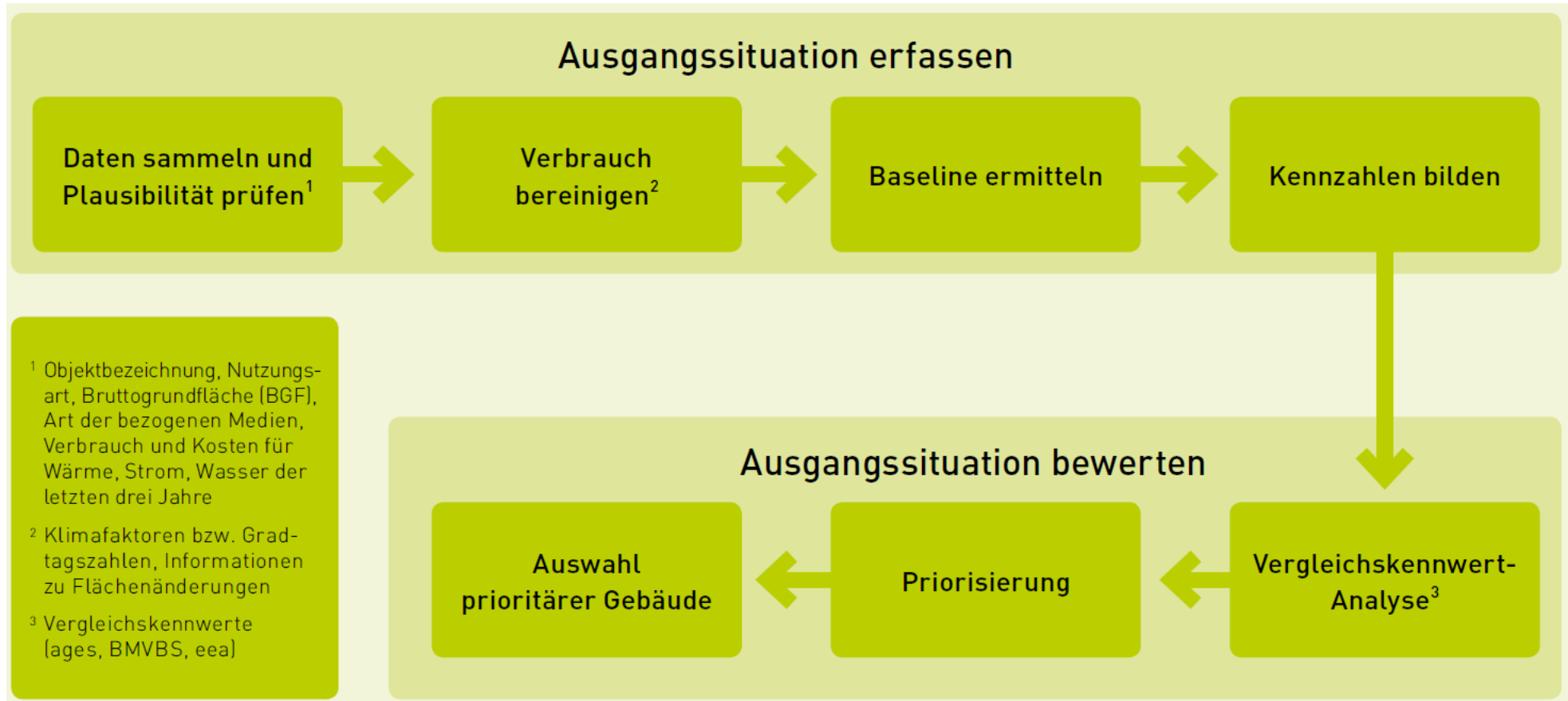
- Bereichsübergreifende Arbeitsgruppe
 - diskutiert Ziele und das weitere Vorgehen, kontrolliert Fortschritte, identifiziert Hemmnisse
-

Nur auf der Grundlage belastbarer Daten können Einsparpotenziale identifiziert werden !

Bestandsdaten sammeln für Gebäude:

- Objektbezeichnung (z.B. Grundschule)
 - Art der Nutzung (z.B. Schule und Hort)
 - Bezugsfläche (z.B. BGF od. beheizte NF – Vergleichbarkeit beachten)
 - Medien (Gas, Öl, etc.)
 - Verbrauch und Kosten für Wärme, Strom, Wasser der vergangenen 3 Jahre (Baseline)
 - Informationen z.B. über durchgeführte oder geplante Investitionen
-

Daten erfassen, Ergebnisse ableiten



Nach Analyse der erfassten Daten Ziele definieren,

Ziele sollen „smart“ formuliert werden, d.h.:

- **S**pezifisch
- **M**essbar
- **A**kzeptiert
- **R**ealistisch
- **T**erminiert

Ohne Zieldefinition keine Erfolgskontrolle möglich !

Zur Erreichung der Ziele können Maßnahmen verschiedener Kategorien geplant werden z.B.:

- **Organisatorische Maßnahmen**
 - **Geringinvestive Maßnahmen**
 - **Investive Maßnahmen**
-

Kontrolle muss sein ! Controlling ist mehr als Kontrolle !

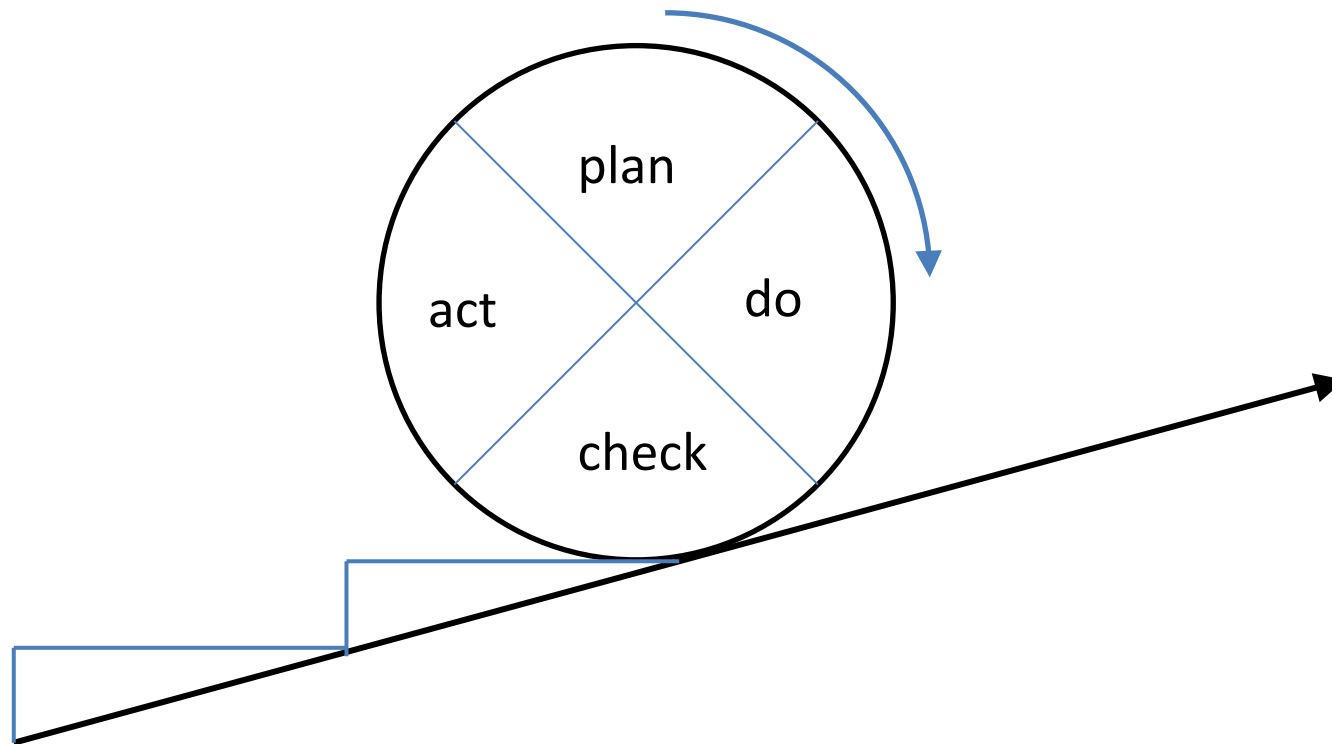
- **Das Energiecontrolling umfasst Verbrauchs- und Rechnungscontrolling und gehört zu den wichtigsten Grundlagen des Energiemanagements.**
 - **Das Energiecontrolling ist die Basis für viele weitere Aktivitäten**
-

Der Energiebericht ist das zentrale Informationsinstrument

- **Beleg für die geleistete Arbeit**
 - **Zielgruppenspezifische Detailtiefe und Berichtszeiträume**
(z.B. Detailjahresbericht für Liegenschaftsamt und Experten des Gemeinderates oder Jahreskurzbericht für Stadt- / Gemeinderat oder Liegenschaftsbezogener Monatsbericht für Gebäudenutzer und Hausmeister, Statistik der Verbrauchsentwicklung)
 - **Grundlage für Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen und Investitionsentscheidungen**
-

Der Kreis schließt sich

Der Energiebericht ist auch Basis für neue Zieldefinitionen im nächsten Managementzyklus



Werden auch Sie Energiegewinner !



Energiekosten



Effizienz

Wir machen Energiegewinner !

Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH

Olvenstedter Straße 4

39108 Magdeburg

www.lena.sachsen-anhalt.de

Telefon: 0391/567 2040

Telefax: 0391/567 2033

www.facebook.com/lenagmbh

